



sommer
holzwerkstatt gmbh
möbel-innenausbau

Pflegeanleitung für:

- > Holzboden geölt
- > Holzboden geseift
- > Holzmöbel geölt
- > Holzmöbel geseift
- > Parkett im öffentlichen Bereich
- > Steinböden
- > Wetterschutzöl



sommer
holzwerkstatt gmbh
möbel-innenausbau

Pflegeanleitung für geölte oder geölt / gewachste Holzböden

Ein mit BIOFA Hartöl oder Hartwachs behandelter Boden wird mit Besen oder Staubsauger normal gereinigt. Sämtlicher trockener Schmutz kann so ohne Mühe entfernt werden.

Reinigung

Je nach Beanspruchung muss der Boden ca. einmal im Monat feucht aufgenommen werden. Der Boden wird dazu mit einem Wischgerät oder mit einem weichen Mikrofasertuch aufgenommen. Dem Wischwasser wird ein pH-neutrales Reinigungsmittel (z.B. **BIOFA-Nacasa Art. 4010**, Held Universalreiniger) beigegeben.

Pflege

Je nach Beanspruchung muss der Boden alle 3 – 4 Monate gepflegt werden. Nach dem feucht Aufnehmen wird sparsam unverdünntes **BIOFA-Naplana Art. 2085** aufgetragen. Vorgehen: Einige Spritzer Naplana auf den Boden geben und mit einem Wischgerät mit **feuchtem** und sauberem Baumwolltuch oder Schwamm gleichmässig verteilen und trocknen lassen. Diese Behandlung ergänzt den Ölfilm und schützt den Boden vor mechanischer Abnutzung. Für spezielle Bereiche (Treppen, Tanzböden, Arztpraxen etc.) steht das **NAPLANA-Plus Art. 2086** zur Verfügung. Dieses Produkt trocknet matt auf und ist rutschsicherer als das gewöhnliche NAPLANA.

Wenn der Boden häufig feucht aufgenommen wird (wöchentlich oder mehr) soll nach der Reinigung nochmals feucht nachgewischt werden mit einer Verschlusskappe **NAPLANA im sauberen Wischwasser**. Die Behandlung mit unverdünntem Naplana kann in diesem Fall reduziert werden.

Vorsicht: Blumentöpfe aus Ton niemals direkt auf den Parkettboden stellen. Diffundierendes Wasser kann unter dem Topf zu Fleckenbildung führen!
Auf hellen Holzarten können unter Teppichen und Möbeln gelbliche Verfärbungen auftreten. Dabei handelt es sich um Dunkelgilbung des Öls. Diese Vergilbung hebt sich bei Belichtung wieder auf, ist also reversibel.

Für die Auffrischung der Böden mit Öl wenden Sie sich an Ihren Bodenspezialisten oder an den Material-Lieferanten.

Wir sind sicher, dass Sie mit der richtigen Pflege sehr lange Freude an Ihrem Boden haben werden.

nach oben



sommer
holzwerkstatt gmbh
möbel-innenausbau

Pflegeanleitung für mit BATIM geseifte Holzböden

Das BATIM Laugen/Seifen-System ist eine traditionelle, natürliche Behandlungs- und Pflegemethode.

Nach der Grundbehandlung bedarf es regelmässiger Nachbehandlungen mit **BATIM-Seife farblos Art. 2091** oder **BATIM-Seife weiss Art. 2092**. Dadurch wird der Boden nicht nur gereinigt sondern auch gepflegt. Durch die Seifenrückstände entsteht mit der Zeit eine schützende, widerstandsfähige und seidenglänzende Oberfläche.

Regelmässige Pflege

Ein- bis zweimal monatlich (je nach Beanspruchung) den Boden mit einer 1 : 40 verdünnten **BATIM-Seife farblos** oder **BATIM-Seife weiss** feucht mit einem Wischlappen, Wischmop oder Schwamm aufwischen und trocknen lassen.

Stärkere Verschmutzungen gegebenenfalls vorgängig mit einem Pad und BATIM-Seife entfernen.

Grobreinigung

Je nach Verschmutzungsgrad kann der Boden ein- bis zweimal pro Jahr mit einer Teller-Poliermaschine und einem grünen Pad gründlich gereinigt werden.

Dazu wird **BATIM-Seife farblos** oder **BATIM-Seife weiss** 1 : 20 verdünnt, mit einem Wischlappen oder Wischmop etappenweise satt aufgetragen und im nassen Zustand mit der Einscheibenmaschine und einem grünem Pad gereinigt.

Danach werden die gelösten Verschmutzungen mit einer 1 : 40 verdünnten **BATIM-Seife farblos** oder **BATIM-Seife weiss** mit dem Wischlappen oder Wischmopp entfernt.

Nach der Trocknung den Boden mit der Einscheibenmaschine und der Polierbürste auspolieren.

nach oben



sommer
holzwerkstatt gmbh
möbel-innenausbau

Pflegeanleitung für geölte oder geölt / gewachste Möbel

Ein geöltes oder geölt / gewachstes Möbel kann problemlos mit einem feuchten Lappen gereinigt werden. Dem Wasser können Sie ein sanftes Reinigungsmittel (z.B. **BIOFA-NACASA Nr. 4010**, Held Universalreiniger) begeben.

Sie können ihr Möbel jährlich, oder je nach Bedarf auch häufiger, mit einem BIOFA Möbelöl pflegen. Folgende zwei Möglichkeiten sind für diese Pflege möglich:

Natur geölte Möbel:

Geben Sie nach dem Reinigen ein paar Spritzer **BIOFA Möbelöl Nr. 3751** auf einen trockenen Lappen und reiben damit die Möbeloberfläche ein. Stark verschmutzte Flächen können mit einem Scotch der Körnung „very fine“ im nassen Öl geschliffen werden. Danach die Flächen mit einem Lappen gut polieren, bis sie sich trocken anfühlen. Die behandelten Holzteile dürfen während einer Trockenzeit von 12 Stunden nicht benutzt werden und nicht mit Wasser in Berührung kommen.

Weiss geölte Möbel:

Geben Sie nach der Reinigung ein paar Spritzer **BIOFA Möbelöl weiss Nr. 3756** auf einen trockenen Lappen und reiben damit die Möbeloberfläche ein. Stark verschmutzte Flächen können mit einem Scotch der Körnung „very fine“ im nassen Öl geschliffen werden. Danach werden die Flächen mit einem Lappen poliert, bis sie sich trocken anfühlen. Die behandelten Holzteile dürfen während einer Trockenzeit von 12 Stunden nicht benutzt werden und nicht mit Wasser in Berührung kommen.

Vorsicht: Es besteht Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Ölgehaltes! Mit Möbelöl getränkte Putzlappen wässern oder ausbreiten und trocknen lassen.

Wichtig: Auf Schrankinnenflächen ohne natürlichem Lichteinfall können gelbliche Verfärbungen auftreten. Dabei handelt es sich um Dunkelgilbung des Öls. Diese Vergilbung hebt sich bei Belichtung wieder auf, ist also reversibel.

Wir sind sicher, dass Sie mit der richtigen Pflege sehr lange Freude an Ihren Holzoberflächen haben werden und wünschen Ihnen viel Wohnfreude mit Ihrem naturbelassenen Möbel.

nach oben



sommer
holzwerkstatt gmbh
möbel-innenausbau

Pflegeanleitung für mit BATIM geseifte Tische / Möbel

Das BATIM Laugen/Seifen-System ist eine traditionelle, natürliche Behandlungs- und Pflegemethode.

Nach der Grundbehandlung bedarf es regelmässiger Nachbehandlungen mit **BATIM-Seife farblos Art. 2091** oder **BATIM-Seife weiss Art. 2092**. Dadurch wird die Holzoberfläche nicht nur gereinigt sondern auch gepflegt. Durch die Seifenrückstände entsteht mit der Zeit eine schützende, widerstandsfähige und seidenglänzende Oberfläche.

Regelmässige Pflege

Ein- bis zweimal wöchentlich (je nach Beanspruchung) den Tisch oder das Möbel mit einer 1 : 40 verdünnten **BATIM-Seife farblos** oder **BATIM-Seife weiss** feucht mit einem Wischlappen oder Schwamm abwischen und trocknen lassen.

Bei Möbelteilen (vornehmlich Fronten), welche selten oder nie mit Wasser in Berührung kommen, genügt eine bis zwei Behandlungen pro Jahr.

Stärkere Verschmutzungen gegebenenfalls vorgängig mit einem Pad und BATIM-Seife entfernen.

Grobreinigung

Je nach Verschmutzungsgrad kann die Holzoberfläche ein- bis zweimal pro Monat mit einem ‚Scotch very fine‘ gründlich gereinigt werden.

Dazu wird **BATIM-Seife farblos** oder **BATIM-Seife weiss** 1 : 20 verdünnt, mit einem Wischlappen oder einem Schwamm satt aufgetragen und im nassen Zustand mit einem ‚Scotch very fine‘ gereinigt.

Danach werden die gelösten Verschmutzungen mit einer 1 : 40 verdünnten **BATIM-Seife farblos** oder **BATIM-Seife weiss** anhand eines Wischlappens oder Schwamms entfernt.

nach oben



sommer
holzwerkstatt gmbh
möbel-innenausbau

Pflegeanleitung für geölte Parkettböden im öffentlichen Bereich

Reinigung

Je nach Beanspruchung muss der Parkettboden einmal oder mehr in der Woche feucht gereinigt werden. Der Boden wird zuerst entstaubt, danach mit einem Feuchtwischgerät nebelfeucht aufgenommen. Dem Wischwasser wird ein pH-neutrales Reinigungsmittel (z.B. **BIOFA-Nacasa Art. 4010**, Held Universalreiniger) beigegeben.

Pflege

Je nach Belastung muss der Boden alle 3 – 4 Wochen gepflegt werden.

Nach dem feucht Wischen wird sparsam unverdünntes **BIOFA-Naplana Art. 2085** aufgetragen.

Vorgehen:

Einige Spritzer Naplana auf den Boden geben und mit **feuchtem** und sauberem Tuch oder Schwamm gleichmässig verteilen und trocknen lassen. Diese Behandlung ergänzt den Ölfilm und schützt den Boden vor mechanischer Abnutzung. Für spezielle Bereiche (Treppen, Tanzböden, Arztpraxen etc.) steht das **NAPLANA-Plus Art. 2086** zur Verfügung. Dieses Produkt trocknet matt auf und ist rutschsicherer als das gewöhnliche NAPLANA.

Naplana kann auch maschinell direkt mit der Tellerschleifmaschine aufpoliert werden. Dazu wird ca. 1 Teil BIOFA Naplana und 3 Teile Wasser gemischt. Diese Mischung kann direkt aus dem Tank oder einem Zerstäuber auf den Boden gespritzt und mit einem weissen Pad aufpoliert werden. Nach der Pflege mit Naplana muss eine kurze Trockenzeit von ca. 15 Minuten eingehalten werden.

Renovation

Stark verschmutzte Böden können mit **BIOFA Universalhartöl Art. 2044** renoviert werden. Zuerst wird der Boden normal gereinigt. Extrem stark verschmutzte Böden müssen zuerst mit **BIOFA Napona Grundreiniger Art. 2090** gereinigt werden (Vorsicht: die Fläche mehrmals mit Wasser nachwaschen und gut trocknen lassen!). Dann wird BIOFA Universalhartöl sparsam auf den Boden aufgetragen und mit der Tellerschleifmaschine und grünem Pad direkt im nassen Öl geschliffen. Das verschmutzte Universalhartöl muss mit einem Lappen oder weissem Pad aufgenommen werden. Nach einer Trockenzeit von mind. 2 Stunden wird der Parkettboden mit einem **BIOFA Öl oder Wachs** nachbehandelt. Bitte Datenblatt und Trockenzeiten beachten.

Sicherheitshinweise:

Mit Universalhartöl getränkte Lappen können sich selbst entzünden. Nur ausgebreitet im Freien oder in geschlossenen Metallbehältern trocknen lassen.

nach oben



sommer
holzwerkstatt gmbh
möbel-innenausbau

Pflegeanleitung für geölte mineralische Fussböden

Ein mit BIOFA Steinöl geölter Boden wird mit Besen oder Staubsauger normal gereinigt. Sämtlicher trockener Schmutz kann so ohne Mühe entfernt werden.

Reinigung

Je nach Beanspruchung muss der Boden ca. einmal im Monat feucht aufgenommen werden. Der Boden wird zuerst entstaubt, danach mit einem feuchten Putzlappen aufgenommen. Dem Wischwasser wird ein pH-neutrales Reinigungsmittel (z.B. **BIOFA-Nacasa Art. 4010**, Held Universalreiniger) beigegeben.

Pflege

Je nach Beanspruchung muss der Boden alle 3 – 4 Monate gepflegt werden. Nach dem feucht Aufnehmen wird sparsam unverdünntes **BIOFA-Naplana Art. 2085** aufgetragen. Vorgehen:

Einige Spritzer Naplana auf den Boden geben und mit **feuchtem** und sauberem Putzlappen oder Schwamm gleichmässig verteilen und trocknen lassen. Diese Behandlung ergänzt den Ölfilm und schützt den Boden vor mechanischer Abnutzung. Für spezielle Bereiche (Treppen, Tanzböden, Arztpraxen etc.) steht das **NAPLANA-Plus Art. 2086** zur Verfügung. Dieses Produkt trocknet matt auf und ist rutschsicherer als das gewöhnliche NAPLANA.

Wenn der Boden häufig feucht aufgenommen wird (wöchentlich oder mehr) soll nach der Reinigung nochmals feucht nachgewischt werden mit einer Verschlusskappe **NAPLANA im sauberen Wischwasser**. Die Behandlung mit unverdünntem Naplana kann in diesem Fall reduziert werden.

Vorsicht: Blumentöpfe aus Ton niemals direkt auf den Unterlagsboden stellen. Diffundierendes Wasser kann unter dem Topf zu Fleckenbildung führen!
Auf farblosen oder hell pigmentierten Böden können unter Teppichen und Möbeln gelbliche Verfärbungen auftreten. Dabei handelt es sich um Dunkelgilbung des Öls. Diese Vergilbung hebt sich bei Belichtung wieder auf, ist also reversibel.

Für die Auffrischung der Böden mit Öl wenden Sie sich an Ihren Bodenspezialisten oder an den Material-Lieferanten.

Wir sind sicher, dass Sie mit der richtigen Pflege sehr lange Freude an Ihrem Boden haben werden.

nach oben



sommer
holzwerkstatt gmbh
möbel-innenausbau

Pflege von mit BIOFA Wetterschutzöl behandelten Flächen

BIOFA Wetterschutzöl ist ein farbloses Öl zur Holzoberflächenbehandlung von bewitterten Hölzern im Außenbereich. Es dringt tief ein, belebt und erhält die natürliche Struktur des Holzes und schützt es vor Feuchtigkeit und Vergrauung. Das Wetterschutzöl verhindert jedoch nicht die natürliche farbliche Veränderung der Hölzer im Außenbereich. Um einen dauerhaften Schutz zu erreichen, müssen die geölten Flächen je nach Bewitterung und Exposition jedes Jahr 1-2 Mal nachbehandelt werden. Es enthält keine chemisch-synthetischen UV-Schutzmittel und keine Fungizide

Zur Pflege wird das Wetterschutzöl dünn aufgetragen und nach einer Einwirkungszeit von 30 Minuten mit einem fusselfreien Lappen trockenpoliert.

Wichtig:

- **Die Verwendung und Verarbeitung bei starker Sonneneinstrahlung ist nicht möglich, da es zu Runzelbildung und zum Ausschwitzen des Öles und damit zu klebrigen Oberflächen führt.**
- **Unbedingt Vorversuch durchführen.**
- **Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen!**
- **Behandelte Möbel nicht vor mind. 48 Stunden Aushärtungszeit benutzen!**

Sicherheitshinweise:

VbF A III, Produkt ist brennbar! Mit BIOFA Wetterschutzöl getränkte Lappen wässern oder auf nicht brennbarem Untergrund ausgebreitet trocknen lassen (Selbstentzündungsgefahr)!
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein arttypischer Geruch auftreten!

nach oben